## Presse-Information 2016-04-14



- Im Frühling schon vorbereiten auf nächste Heizsaison
- Warme Jahreszeit bestens geeignet für energetische Sanierung
- Stadtwerke unterstützen bei Heizungsumstellung auf Erdgas

**Werl.** Die Stadtwerke Werl raten Hauseigentümern, sich schon in der warmen Jahreszeit auf die nächste Heizsaison vorzubereiten. Weil Heizungen im Winter dauerhaft im Einsatz sind und gerade ältere Geräte an ihre Belastungsgrenze gebracht werden, ist es wichtig, die Anlagen einmal jährlich auf ihren Zustand und ihre Funktionstüchtigkeit hin zu kontrollieren. Außerdem eignen sich Frühling und Sommer am besten für Wartungsarbeiten, Reparaturen und energetische Modernisierungsmaßnahmen.

"Arbeiten an der Heizung brauchen einigen Vorlauf und nehmen erfahrungsgemäß auch bei der Umsetzung ein wenig Zeit in Anspruch", sagt Energieexperte Ralf Lülf. "Sollte die Anlage wegen einer Reparatur ein paar Tage ausfallen, ist es für die Hausbewohner natürlich wesentlich angenehmer, wenn draußen ein mildes oder sogar warmes Klima herrscht."

Zu den aufwendigeren Maßnahmen zählt vor allem die energetische Modernisierung der Heizung. Wer eine alte Anlage austauscht, die über 15 Jahre alt ist und dafür in eine zeitgemäße Heizung investiert, spart langfristig aber auch am meisten Energiekosten. Werler Stadtwerke-Kunden die ihre Heizung von Energieträgern wie Heizöl, Strom, Koks/Kohle oder Flüssiggas auf sparsame Erdgas-Brennwerttechnik umstellen, können sich dabei sogar finanziell von ihrem Energieversorger unterstützen lassen. "Viele Hausbesitzer in Werl könnten von einer neuen, energieeffizienten Heizung profitieren, scheuen aber oft noch vor den hohen Anschaffungskosten zurück", sagt Ralf Lülf. "Mit unserer Förderung wollen wir ihnen die Entscheidung, zu modernisieren, ein bisschen erleichtern."

Kunden, die sich für die Fördermöglichkeiten der Stadtwerke Werl interessieren, können sich unter der Rufnummer 0 29 22 / 985-155 direkt an das Team des lokalen Versorgers wenden. Weitere Informationen gibt es auch im Netz unter www.stadtwerke-werl.de .